



Einheitliches Design: Eine alte (o. l.) und fünf neue Innsbruck-Land-Platten.

Foto: Maurmair

Schwarzes Musikgold aus heimischer Produktion

Ein für Tirol einzigartiges Musikprojekt geht in seine zweite Runde: „Innsbruck Land“ präsentiert sieben heimische Bands auf fünf Schallplatten.

INNSBRUCK (ke). Vergangenen Herbst veröffentlichte der Tiroler Medienkünstler Roland Maurmair erstmals sein Schallplattenprojekt „Innsbruck Land“.

Auf fünf 10-Inches – einer Vinyl-Sondergröße zwischen Single und LP – bot er damit einen Querschnitt durch die zeitgenössische heimische Musiklandschaft von Rock bis Elektronik. Musiker wie Hans Platzgumer, das *Dubaware Soundsystem* oder

IBK Tribe waren auf „Innsbruck Land 1“ vertreten. Jetzt folgt die zweite Fünferauflage der insgesamt dreiteiligen Serie.

Das Trägermedium Vinyl wurde beibehalten, um Liebhaber, Sammler und DJs gleichermaßen zufrieden zu stellen. Wieder ist jede Schallplatte auf 300 Stück limitiert.

Die Musiker der zweiten Serie, die auf dem Haller Musikpark-Label erscheint und im heimischen Musikfachhandel zu beziehen ist, sind: Das A-capella-Quartett *Wo'xang*, die Innsbrucker Samba-Combo *Mais Uma*, *The Babyzithers* alias Christof Dienz, Lonesome Andi Haller und Herbert Pirker. Ebenfalls ver-

treten sind das Hip-Hop-Duo *Wisdom und Slime*, DJ Stefan Egger, DJ John E. Flash und das Soundexperimentier-Urgestein *Philadelphy und Martinek*.

Der Qualitätsanspruch, den Roland Maurmair an sein Schallplattenprojekt hat, ist hoch. Jeder einzelne Song wurde nach Berlin geschickt, um dort gemastert zu werden, bevor er auf Platte gepresst wurde.

Damit und mit dem einheitlichen Coversign will Maurmair dafür sorgen, „dass sich zeitgenössische Tiroler Musiker durch einen einheitlichen, qualitativ hochwertigen Gesamtauftritt auch jenseits der Provinzgrenzen präsentieren können“.

TT 5.7.2007